GeoTHERM

Kongressprogramm veröffentlicht

[18.12.2024] Die GeoTHERM, Europas führende Fachmesse für Geothermie, öffnet am 20. und 21. Februar 2025 in Offenburg ihre Tore. Das umfangreiche Kongressprogramm mit internationalen Vorträgen zu Schlüsselthemen der Branche wurde jetzt veröffentlicht.

Am 20. und 21. Februar findet in Offenburg das Messe- und Kongress-Event GeoTHERM 2025 statt. Wie die Veranstalter mitteilen, erwartet die Fachbesucherinnen und -besucher neben einer Ausstellungsfläche von rund 15.000 Quadratmetern und über 250 Ausstellenden ein umfangreiches Kongressprogramm. Die Vorträge, die in zwei parallel stattfindenden Kongressen präsentiert werden, decken Themen der Oberflächennahen und Tiefen Geothermie ab. Projektleiterin Gabriele Weislogel betont: „Die GeoTHERM ist ein unverzichtbarer Treffpunkt für die Geothermie-Branche. Wir freuen uns, auch 2025 wieder die Plattform für den Austausch und die Weiterentwicklung dieser zukunftsweisenden Technologie zu bieten."

Zu den Programmpunkten des ersten Kongresstags zählen Beiträge von Professor Ingrid Stober vom Institut für Angewandte Geowissenschaften Freiburg zur Rolle geothermischer Technologien in Ballungsräumen für die Wärmewende sowie von Professorin Inga Moeck von der Universität Göttingen, die eine Dateninitiative für den geothermischen Ausbau in Deutschland vorstellt.

Am zweiten Tag stehen unter anderem Vorträge zu seismischen Datenauswertungen im GeoHardt-Projekt sowie zu Niedrigtemperatur-Aquiferspeichern (NT-ATES) auf dem Programm. Alle Vorträge werden aufgrund der internationalen Ausrichtung der Veranstaltung simultan übersetzt. Das vollständige Kongressprogramm ist auf der Webseite der GeoTHERM abrufbar.

Eintrittskarten, die sowohl Messe- als auch Kongressbesuche abdecken, können online erworben werden. Frühbucherpreise gelten noch bis zum 31. Dezember.

(th)

Stichwörter: Messen | Kongresse, GeoTHERM, Offenburg